

ALTERSVORSORGE 2027

Chancen und Systematik des neuen Altersvorsorgedepots

Ab dem 01.01.2027 revolutioniert das neue Altersvorsorgedepot (AVD) die staatlich geförderte private Altersvorsorge in Deutschland grundlegend. Mit dieser Reform kann auf die Beitragsgarantie alter Riester-Modelle verzichtet werden: Da Anbieter nicht mehr zwingend eine Beitragsgarantie von 100% absichern müssen, eröffnen sich für Ihre Beiträge chancenreiche Renditemöglichkeiten am Kapitalmarkt.

Egal ob Sie bereits eine Altersvorsorge besitzen, selbst in ETFs investieren oder als Freiberufler bisher von der Förderung ausgeschlossen waren – die Reform 2027 bietet Ihnen einen idealen Anlass für ein strategisches System-Update Ihrer persönlichen Vermögensarchitektur. Ihr Geld arbeitet künftig nicht mehr allein: Der Staat unterstützt den Aufbau Ihrer Altersvorsorge durch Zulagen und Steuervorteile.

Die 3 neuen Hebel für Ihren Vermögensaufbau

1. Volle Kapitalmarktkraft (0% bis 80% Garantiezwang)

Alte Riester-Verträge wurden durch starre 100%-Sicherheitsvorgaben ausgebremst und investierten Beiträge häufig in niedrig verzinsten, renditeschwachen Anleihen. Das neue Altersvorsorgedepot kann zu 100% in globale Aktien, ETFs und Dachfonds fließen. Sie partizipieren am globalen Wirtschaftswachstum und können die Inflation langfristig effektiv schlagen.

2. Proportionale staatliche Förderung

Die bürokratische 4%-Regel entfällt. Die Förderung orientiert sich direkt an Ihrem Eigenbeitrag (Beitragsproportionalität). Der Staat zahlt eine Grundzulage von maximal 540 € p.a. (50% auf die ersten 360 € Eigenbeitrag, danach 25% bis 1.800 €). Für jedes Kind fließt zusätzlich eine Kinderzulage von bis zu 300 € p.a. (im Verhältnis 1:1 direkt an Ihren Eigenbeitrag gekoppelt).

3. Maximale Flexibilität & Vererbbarkeit

Es gibt keinen Zwang mehr zur starren lebenslangen Leibrente. Sie können ab dem 65. Lebensjahr einen flexiblen Auszahlungsplan wählen. Ihr restliches Vermögen bleibt am Kapitalmarkt investiert und ist im Todesfall vollständig an Ihre Familie vererbbar. Zudem können Sie zum Rentenstart bis zu 30% des Kapitals auf einen Schlag entnehmen (bitte beachten Sie die individuelle steuerliche Wirkung).

Wichtiger Hinweis („Die Familien-Falle“): Das neue System ist nicht für jeden besser! Eine Familie mit 3 Kindern und geringem Einkommen (z. B. 360 € Jahres-Eigenbeitrag) erhält im Alt-Riester fixe 1.075 € Zulagen. Im neuen, beitragsproportionalen System gäbe es für dieselbe Einzahlung nur 540 € Zulagen. Hier gilt: **Altverträge unbedingt behalten und individuell prüfen lassen!**

Zahlen, Steuern & Zielgruppen

Wie Sie das neue System optimal für sich nutzen können

Das Gutverdiener-Szenario: Steuerersparnis über die Günstigerprüfung

Besonders Besserverdiener und Selbstständige mit hohem Steuersatz können von der automatischen Günstigerprüfung des Finanzamts profitieren. Wenn Sie jährlich 1.800 € einzahlen und 540 € Grundzulage erhalten, können Sie 2.340 € steuerlich als Sonderausgaben geltend machen. Bei 35% Steuersatz sparen Sie beispielhaft 819 €. Abzüglich der Zulage von 540 € erhalten Sie 279 € als Steuererstattung auf Ihr Girokonto. Dies entspricht einer rechnerischen Förderquote von bis zu 45,5% auf Ihren eigenen Sparbeitrag.

Der Reinvestitions-Turbo: Wenn Sie die jährliche Steuererstattung von 279 € reinvestieren und als ungeforderte Überzahlung sofort wieder in Ihr Altersvorsorgedepot einzahlen, nutzen Sie das 12/62-Steuerprivileg optimal aus und unterstützen den Zinseszins-Effekt über die gesamte Laufzeit.

Für wen lohnt sich das neue Depot ab 2027?

- **Selbstständige & Freiberufler:** Historischer Meilenstein! Sie erhalten erstmals vollen Zugang zur staatlichen Zulagenförderung und dem Sonderausgabenabzug.
- **Besitzer renditeschwacher Alt-Riesterverträge:** Durch einen förderunschädlichen Wechsel können Sie Ihr Kapital reaktivieren und am Aktienmarkt investieren.
- **Gutverdiener:** Können sich über die Steuererklärung hohe Förderquoten auf den Eigenbeitrag sichern.
- **Renditeorientierte ETF-Sparer:** Nutzen auf einen Teil ihrer Sparrate den staatlichen Hebel, um zusätzliche Performance-Chancen zu erschließen.

Bereit für Ihr persönliches System-Update?

Die Altersvorsorge 2027 bietet enorme Chancen, ist aber kein Standardprodukt – sie sollte maßgeschneidert zu Ihren bestehenden Verträgen, Ihrer Steuerlast und Ihrem Versorgungswerk passen. Sichern Sie sich eine unverbindliche und kostenlose Kurzanalyse. Unsere KI-Assistentin Susi steht Ihnen auf WhoFinance für erste Fragen rund um die Uhr zur Verfügung.

Ihr Partner vor Ort: MLP Finanzberatung SE, Artur Strauss, Cäcilienkloster 8, 50676 Köln.
Buchen Sie Ihren Termin direkt über WhoFinance unter: whofinance.de/berater/artur-strauss/